

Neues vom DJV Thüringen, 10.02.16

Auch am Aschermittwoch gibt es viel Neues vom DJV Thüringen.

1. Der DJV Thüringen bittet seine Mitglieder um Unterzeichnung der Erklärung: „Gemeinsam für ein faires Urhebervertragsrecht“. Mit der Gesetzesnovelle sollen die Rechte der Autoren gestärkt werden. Die Verlage lehnen das Vorhaben des Gesetzgebers kategorisch ab. Hier geht es zu der Erklärung:

http://www.urheber.info/aktuelles/2016-02-09_erklaerung-gemeinsam-fuer-ein-faires-urheber-vertragsrecht

2. Der DJV Thüringen hat die Zeitungsverlage in der Mediengruppe Thüringen zu Tarifverhandlungen für die Beschäftigten der TA, OTZ und TLZ aufgefordert. In den Verhandlungen will die Journalistengewerkschaft die Anwendung der zwischen dem BDZV, DJV und ver.di abgeschlossenen Tarifverträge für Redakteurinnen/Redakteure an Tageszeitungen erreichen und die derzeitige Zahl der Arbeitsplätze in den Verlagen erhalten.

3. Das Sportfoto des Jahres 2015 gelang Sascha Fromm von der Thüringer Allgemeine. Herzlichen Glückwunsch! Die Vernissage in Suhl am 1. Februar 2016 war eine gute Gelegenheit, auf das preisgekrönte Bild hinzuweisen. Es hängt nämlich auch in der Ausstellung. Beim Wettbewerb „PresseFoto Hessen-Thüringen 2015“ war Sascha Fromm mit seinem Foto "Ins Netz gegangen" Sieger in der Kategorie "Sport & Freizeit" geworden. Mehr Infos:

[http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5969&tx_ttnews\[tt_news\]=6329&cHash=40df747c5f5b3e5fdacddc2b4a229252](http://www.djv-thueringen.de/index.php?id=5969&tx_ttnews[tt_news]=6329&cHash=40df747c5f5b3e5fdacddc2b4a229252)

4. Die DJV-Tarifkommission der Mitglieder bei Antenne Thüringen bereitet am 16. Februar 2016 das Sondierungsgespräch mit der Geschäftsführung des Privatsenders vor, das am 29. Februar 2016 stattfindet. In der Sondierung geht es um die Frage, ob und wie die im Privatfunkbereich geltenden Tarifverträge bei der Antenne Thüringen angewendet werden können. Der DJV Thüringen hatte die Arbeitgeberseite Ende vergangenen Jahres zu Tarifverhandlungen aufgefordert.

5. Der DJV-Journalistinnenntag „Weibsbilder - Profile. Produkte. Profite“ findet am 12. und 13. März 2016 in Köln statt. Aus aktuellem Anlass wurde das Thema der Podiumsdiskussion am Samstag, 12. März, geändert, es lautet nun: „PROVOKATION: Das Frauenbild in Deutschland im Spannungsfeld von Sexismus, Flüchtlingspolitik und Medienalltag“. Einen Workshop leitet auch DJV-Thüringen-Vorsitzende Anita Grasse. Mehr Infos:

<http://www.djv.de/startseite/info/themen-wissen/chancengleichheit.html> Anmeldungen bitte bis zum 12. Februar 2016 per E-Mail: info@djv-thueringen an die Geschäftsstelle.

6. Europapolitische Themen anschaulich und mit einem regionalen Bezug vermitteln - das könnte Thema eines Workshops sein, den der DJV interessierten Kolleginnen und Kollegen anbieten möchte. Melden Sie sich bitte in der Geschäftsstelle (Mail an: info@djv-thueringen.de), wenn Sie von kompetenten Referenten etwas über das Freihandelsabkommen TTIP, die europäische digitale Agenda, Energie- und Klimapolitik oder den Datenschutz erfahren wollen. Der Themenkatalog ist nicht abgeschlossen. Der Workshop würde in Erfurt stattfinden.

7. Heute trifft sich um 20 Uhr der Eisenacher Journalistenstammtisch im Leander im Hotel Thüringer Hof am Karlsplatz.

8. Radio Lotte in Weimar sucht für die Betreuung und Koordinierung des EU-Projekts: „Brunnengeflüster – Radio auf dem Land“ freiberufliche Journalistinnen und Journalisten. Mehr Infos: <http://www.radio-lotte.de/beitraege/?read=1356>

9. Die Jenaer Wissenschaftlerin Dr. Ines Engelmann untersucht die Qualität der Leserkommentare auf Nachrichtenwebsites. Im Fokus steht dabei auch die Berichterstattung selbst. Bildet der Journalist bei einem Konfliktthema beide oder mehrere Positionen ab, kann dies zu einer Verbesserung der Qualität der Kommentare führen, so die Annahme. Außerdem führt die Wissenschaftlerin Interviews mit den Redaktionen zu deren Strategien im Umgang mit Nutzerkommentaren.

10. In diesem Jahr schreibt der Saarländische Journalistenverband e.V. zum zweiten Mal den Journalistenpreis „Ensemble“ aus. Dies geschieht im Auftrag der Bernhard Weiland Stiftung und in Zusammenarbeit mit dem Saarländischen Rundfunk und der Saarbrücker Zeitung. Dieser Nachwuchspreis wird alle zwei Jahre an junge Journalistinnen und Journalisten vergeben. Er ist in vier Kategorien aufgeteilt und mit insgesamt 8.000 Euro dotiert. Prämiert werden Beiträge, die beispielhaft und gegebenenfalls auch kritisch Integration und das Miteinander oder den Mangel daran darstellen und hinterfragen. Alle Informationen zum „Ensemble“-Preis und zum Bewerbungsverfahren finden Sie unter www.ensemble-preis.eu.

11. Wettbewerbsthema des Friedwart Bruckhaus-Förderpreises der Hanns Martin Schleyer-Stiftung ist „Europa neu gestalten“. Teilnehmen können Journalistinnen und Journalisten, die noch nicht das 35. Lebensjahr vollendet haben. Einsendeschluss ist am 28. Februar 2016. Mehr Infos: http://www.schleyer-stiftung.de/pdf/pdf_2015/ausschreibung_bruckhaus_preis_2015_2.pdf

12. Zum 7. Mal wird der Salus-Medienpreis vergeben. Die eingereichten Beiträge sollen sich kritisch mit den Risiken und Auswirkungen der Agro-Gentechnik auseinandersetzen oder der Frage nachgehen, welche Chancen eine ökologische und gentechnikfreie Landwirtschaft für eine gesunde Lebensweise eröffnet. Bewerben können sich die Autoren bis zum 6. Juni 2016. Mehr Infos: <http://www.salus-medienpreis.de/teilnahmebedingungen/>

13. Schon gesehen? Melden Sie sich beim DJV, wenn Sie Opfer von Gewalt werden! Sagen Sie uns Bescheid, wenn Sie durch Drohungen an der freien Berichterstattung gehindert werden! Schicken Sie uns Ihren Augenzeugenbericht für die Seite: <http://www.augenzeugen.info> , gern auch mit Foto und Video.

14. Themen auf Facebook: (<https://www.facebook.com/thueringen.djv>) und Twitter: (<https://twitter.com/DJVThueringen>) waren in den vergangenen Tagen die Grenzen der Sportberichterstattung im Free-TV, das Hickhack um die Autorisierung eines Interviews mit Frauke Petry, die Gehaltsrunde für Tageszeitungsredakteure.

15. Lesetipp: Unser Lesetipp in dieser Woche ist ein Impuls zur Diskussion von unserer Landesvorsitzenden, die sich in diesem Blogbeitrag Gedanken gemacht hat, wie man dem Vorwurf „Lügenpresse“ begegnen könnte: <http://komplextext.de/2016/02/02/widerspruch-der-luegenpresse/>